



Dieses Event wird unterstützt vom Businesssteam „Krämerbrücke Erfurt“



Jugend-Ranglistenturnier ein voller Erfolg



Hochzufrieden blickt das Veranstaltungsteam auf die 1. Steigerwald Open am vergangenen Wochenende auf den Tennisanlagen des ETC Rot-Weiß und des TC Erfurt 93 e. V. zurück. Insgesamt 72 Spieler/innen nahmen am Samstag in 6 Konkurrenzen den Kampf um die begehrten Pokale auf. Die ersten Runden wurden dabei auf insgesamt 11 Plätzen ausgetragen, bevor es dann am Finaltag auf der Anlage des ETC Rot-Weiss um die Plätze ging.

In den Altersklassen U 12 männlich und U 12 weiblich konnten wir uns über zwei heimische Titelträger freuen. Bei den Mädchen hatte Elina Meisel in allen ihrer Parteien die Nase vorn und siegte auch im Finale gegen Rosalie Kretzschmar (TC BW Dresden-Blasewitz) mit 6:1, 6:1. Gemeinsame Dritte wurden Antonia Wolf (TC Erfurt 93) und Stella Florschütz (ETC Rot-Weiß), in der Nebenrunde siegte Frieda Fahr (TC im TSV Zella-Mehlis).

Bei den Jungen gewann Theo Möller (ETC RW), nachdem er durch ein 6:3, 6:1 gegen Leander Rautmann (Magdeburger TV "Einheit" e.V.) ins Finale eingezogen war dort gegen Simon Minalga (Tennisverein Blau-Weiß Sondershausen e.V.) mit 6:4, 6:1. Simon hatte das Finale durch ein 6:3, 6:1 gegen Tim Mückley (ETC RW) erreicht. Tim und Leander kamen auf den dritten Platz, während Jakob Rady (TC Erfurt 93) die Nebenrunde gewann.

In der Konkurrenz U 14 weiblich standen sich im ersten Halbfinale Rio List (USV Jena) und die topgesetzte Leonie Münnich (TSV Lutter am Bbge.) gegenüber. Leonie behielt mit 6:0, 6:1 die Oberhand und holte sich dann auch den Titel mit einem 6:0, 6:2 im Finale gegen Emma Schwarzburg (ETC RW). Emma hatte sich zuvor im anderen Halbfinale in einem umkämpften Match gegen Onalee Wagner (TC Erfurt 93) mit 7:5, 6:3 durchgesetzt. Onalee und Rio wurden Dritte. Den Nebenrunden-Pokal holte sich Lara Cheyenne Meister (TV BW Ohrdruf).

Bei den Jungen U 14 machte es Oskar Biermann (Tennis- und Ski Club e. V. Göttingen) durchgängig besonders spannend. Alle seine Spiele wurden erst im Champions-Tiebreak entschieden. Während er aber im Halbfinale noch mit 4:6, 6:4, 10:8 gegen Arthur Schmitkel (TG Schweinfurt) triumphierte, verpasste er den Titel durch ein 6:3, 6:7, 7:10 gegen Felix Heil (SB Versbach). Felix war zuvor durch ein 6:2, 6:1 gegen Jonas Waldmann (TC Penzberg) ins Finale eingezogen. Während sich Jonas und Arthur über den Bronzerang freuen konnten, gewann Nikita Brehm (Tennis-Club Weimar 1912) souverän die Nebenrunde.

Bei den Mädchen der Altersklasse U 18 kam es im Halbfinale zu einem ETC-internen Duell. Dabei setzte sich die favorisierte Christine Junge-Ilges mit 6:2, 6:1 gegen Annika Meisel

durch. Annika wurde ebenso Dritte wie Klara Schmitt (TC BW Dresden-Blasewitz), die im zweiten Halbfinale Antonia Ende (TV Fürth 1860) mit 6:3, 6:2 unterlag. Im Finale setzte sich dann erwartungsgemäß ebenfalls Christine mit 6:2, 7:5 durch, wobei ihr die einige Jahre jüngere Antonia insbesondere im 2. Satz aber Paroli bot. In der Nebenrunde war Antonia Hardraht (TC im TSV Zella-Mehlis) siegreich.

Sehr dynamisches Tennis gab es in der Konkurrenz U 18 männlich zu sehen, insbesondere ab der Vorschlussrunde. Im ersten Halbfinale traf der Thüringer Landesmeister dieser Altersklasse, Paul Henkel (TC im TSV Zella-Mehlis), auf Mats-Ole Reinhard (TC RW Fulda) und setzte sich mit 6:3, 6:2 durch. Im Parallelspiel bezwang Vadim Novikau (TC 1990 Apolda) mit starkem Auftritt den an Nr. 1 gesetzten Yannick Seutz (TC Grün-Weiß Berlin-Lankwitz) mit 7:5, 6:1. Das mit Spannung erwartete Finale hielt dann alle Versprechungen und musste im Champions-Tiebreak entschieden werden. Schließlich hatte Paul mit 3:6, 6:2, 10:6 das bessere Ende für sich und sicherte sich den Sieger-Pokal.

Die austragenden Vereine bedanken sich bei allen Teilnehmern, Eltern und Fans für die fairen und abwechslungsreichen Wettkämpfe und dem Oberschiedsrichter Franz Kunde für die sichere und entspannte Leitung der Spiele. Zu erwähnen sind außerdem die Gastro-Teams und fleißigen ehrenamtlichen Helfer auf beiden Anlagen und natürlich unser unermüdlicher Platzwart, der fortlaufend gute Plätze und einen reibungslosen Ablauf sicherstellte. Danke auch an unsere Vereinsmitglieder für die Unterstützung der ETC Youngster in ihren Matches.

Wir hoffen es hat allen gefallen und freuen uns schon auf die 2. Steigerwald Open.

Falko Daniel – Jugendwart



Hier nur U 14- U18